

## Medien-Information

---

14. November 2018

---

### **Digitalisierung im Blick: Staatssekretär Tobias Goldschmidt empfängt Delegation aus Mauretanien**

KIEL. Eine achtköpfige Delegation aus Mauretanien besuchte am Dienstag (13. November) das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein (MELUND), um über E-Government und Digitalisierung zu sprechen. Die Delegation reist auf Einladung eines vom Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) beauftragten Projektes der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ).

„Die Digitalisierung ist ein globaler Megatrend. Bei aller Unterschiedlichkeit der Perspektive eint uns, dass wir sie als Chance begreifen und gestalten wollen. E-Government kann Staat und Bürgerinnen und Bürger näher zusammenbringen. Daran arbeiten wir in Schleswig-Holstein und darüber berichten und diskutieren wir gerne“, sagte Staatssekretär Tobias Goldschmidt in der freundschaftlichen Diskussion über die digitale Zukunft von Staaten.

Viele Regierungen stehen vor der Aufgabe eine E-Government Strategie zu entwickeln. Bei dem inhaltlichen Austausch am Dienstag sprach die mauretanische Vertretung mit Goldschmidt deshalb über die Entwicklungen in Schleswig-Holstein. Thema war zum Beispiel die digitale Souveränität, also die Vermeidung von Abhängigkeiten von privaten Dienstleistern im Zuge der Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung.

Das Thema Digitalisierung begleitet die Delegation aus Mauretanien auf noch weiteren Terminen in Deutschland.